

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Alter noch locker die Treppe in den dritten Stock nehmen, auf Reisen die Welt erkunden, Freunde und Familie treffen, das Leben genießen. Wer wünscht sich nicht gesund, glücklich und aktiv alt zu werden? Aber wie genau geht das eigentlich? Liegt ein langes Leben in den Genen oder kann man selbst etwas dafür tun? Und was genau?

Fakt ist, dass der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung stetig steigt. Damit steigen aber auch die Anforderungen an medizinische Unterstützung, altersgerechte Produkte und Dienstleistungen und die medizinische und pflegerische Versorgung älterer Menschen.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit der Medizinethikerin Prof. Dr. Christiane Woopen, Prof. Dr. Björn Schumacher, CECAD Exzellenzcluster für Alternsforschung und der Fernsehmoderatorin Bettina Böttinger zu diskutieren, wie ein gesundes und aktives Altern gelingen kann und was Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und jeder Einzelne dafür tun kann.

Wir würden uns freuen, Sie am **30. Mai 2016, ab 19 Uhr, in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund, Hiroshimastraße 12-16, 10785 Berlin**, begrüßen zu können.

Das Programm und eine Anmeldemöglichkeit zur Veranstaltung finden Sie unter [diesem Link](#).

Mit freundlichen Grüßen



Svenja Schulze

Ministerin für Innovation
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Prof. Dr. Axel Freimuth

Rektor der Universität zu
Köln

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 896-4637
Telefax 0211 896-4675
kommunikation@miwf.nrw.de
www.wissenschaft.nrw.de